

Die Violetten – für spirituelle Politik

Landesverband Hamburg

Protokoll der Gründungsversammlung am 10.07.2008

Anwesende: Catharina Jehring (M = Mitglied)
Christoph Roethel (M)
Ellen Heuer (M)
Frank Sohr (M)
Joshua Buttkus (M)
Nicole König (M)
Rolf Jehring (M)
Stefanie Haupt (M)

Sieben Gäste, namentlich Gunda Adami, Marlies Bornhöft und Ralf Best

Ort: Räume der Firma Cucinaria, Strassenbahnring 12, 20251 Hamburg.

Noch vor dem offiziellen Beginn erläutert Rolf, dass es bei uns nicht die Möglichkeit gibt, Stimmvollmacht zugeben, d.h. dass nur die anwesenden Mitglieder entscheiden und dass eine Enthaltung als Nein - Stimme gilt.

Beginn: 19.35 Uhr

TOP 1:

Rolf begrüßt die Anwesenden und lädt zu Stille ein.

Zum Versammlungsleiter wird Rolf Jehring gewählt, das Protokoll führt Ellen Heuer.

Anwesenheit: Rolf stellt fest, dass von 23 Hamburger Mitgliedern (inkl. Nicole) 8 anwesend sind, ihren Beitrag entrichtet haben und somit stimmberechtigt sind.

Es wird festgestellt, dass satzungsgemäß eingeladen wurde.

TOP 2:

Kurzes Vorstellen der Anwesenden.

Marlies und Ralf füllen die Mitgliedsanträge aus und stellen frustriert fest, dass sie zu Schleswig-Holstein zählen und folglich nicht an der Wahl teilnehmen können

TOP 3:

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Rolf stellt fest, dass die Sitzung ordnungsgemäß stattfindet.

Es wird einstimmig die Gründung des Landesverbandes Hamburg beschlossen.

TOP 4: Wahl des Wahlausschusses:

In den Wahlausschuss werden einstimmig Gunda Adami als Wahlleiterin und als Assistenten Stefanie Haupt und Joshua Buttkus gewählt.

TOP 5: Vorstellung der Kandidaten

1. der weiblichen Vorsitzenden

Nicole König, 37, geb. in Hamburg, in Trennung lebend und in glücklicher neuer Beziehung, keine Kinder. Nach langer Zeit der Trennung des politischen Lebens bei der SPD einerseits und ihrem spirituellen Weg (Yoga, Realitätsgestaltung, Selbsterkenntnis etc.) andererseits freut sie sich, beides bei den Violetten zusammenzuführen.

2. des männlichen Vorsitzenden

Christoph Roethel, 67, glücklich verheiratet, Theaterregisseur, Zen praktizierend, macht therapeutische Theaterarbeit mit Suchtkranken

3. der Schatzmeisterin

Ellen Heuer, Dipl.-Kffr., 48, verwitwet, keine Kinder. Bisher angestellt und freiberuflich tätig in der Wirtschaftsprüfung und im Controlling; in den letzten Jahren zusätzlich Ausbildung zur spirituellen Heilerin

4. des Sekretärs (Landesgeschäftsstelle, Tel, AB, Fax, Internet)

Frank Sohr, Dipl.-Ing., 45, selbständig als Handelsvertreter. Seit 10 Jahren intensive Beschäftigung mit Naturheilkunde und seit 3 Jahren Annäherung dem geistigen Heilen

TOP 6: Die Wahl

Sämtliche Vorschläge und Abstimmungen werden verdeckt und geheim durchgeführt.

1. der Vorsitzenden **Nicole König**

Sie wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

2. des Vorsitzenden **Christoph Roethel**

Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

3. der Schatzmeisterin **Ellen Heuer**

Sie erhält 7 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung und nimmt die Wahl an.

4. des Sekretärs **Frank Sohr**

Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Die Wahl wurde ordnungsgemäß durchgeführt.

Damit ist der Landesverband (LV) Die Violetten Hamburg um 20.30 Uhr gegründet.

Rolf wird für die Vorbereitung der Dank ausgesprochen.

TOP 7: Wahl der Direktkandidaten zur Europa- und Bundestagswahl 2009

Die Wahl erfolgte nicht gemäß der Bundeswahlordnung und ist nichtig.

TOP 8: Wahl der VertreterInnen der Landesliste zur Europa- und Bundestagswahl 2009

Die Wahl erfolgte nicht gemäß der Bundeswahlordnung und ist nichtig.

TOP 9: Verschiedenes

Es wird einstimmig beschlossen, dass der LV HH keine eigenen Bankkonten und keine eigene Kasse führt.

Rolf berichtet, dass er im Rahmen der Woche für das BGE plant, im Audimax eine Veranstaltung mit Dirk C. Fleck, dem Autor des Tahiti-Projekts durchzuführen. Termin: voraussichtlich Sa, 20.9.08

Rolf erläutert, dass ab jetzt die Unterstützungsunterschriften für die Bundestagswahl 2009 gesammelt werden können; dies hat sich im nachhinein als unrichtig erwiesen, weil TOP 7 und 8 unwirksam sind.

Ellen war bei dem letzten Treffen am 20.6.08 von den Teilnehmern beauftragt worden, die Gruppe in Gewaltfreier Kommunikation (GfK) einzuführen. Sie berichtet von ihrem Kontakt zu Simran Kaur Wester, Trainerin in GfK, die angeboten hat, am Do, 4.9.08 um 17.30 Uhr für zwei Stunden einen Workshop in der Neumünsterschen Straße anzubieten. Ziel ist, die Grundlagen zu vermitteln (Beobachtung/Problem, Gefühl, unerfülltes Bedürfnis, Bitte) und in Gruppenübungen das Gelernte an

einem konkreten Fall zu üben. Bei ca. 10 Teilnehmern würde die Investition € 10 pro Stunde und pro Person betragen; dies ist eine variable Verhandlungsbasis je nach Anzahl der TN. Wünschenswert wären 15 – 20 Personen. Der Vorschlag fand Zuspruch, der Termin nicht, deshalb wurde Ellen gebeten, für Fr, 3. Oktober (Feiertag!) neu nachzufragen. Ellen berichtet ferner, dass sie die Gruppe nicht schulen kann, weil sie Teil der Gruppe ist. Für Interessierte hat sie als Einstieg Kopien von Listen der menschlichen Bedürfnisse sowie von positiven wie negativen Gefühlen angeboten.

Zur Thematik des Missionierens hat Ellen Kopien über die Seelenrolle des Priesters aus dem gechannelten Buch „Archetypen der Seele“ von Varda Hasselmann und Gerd Schmolke mitgebracht. Dort sind u. a. die Polaritäten dieser Qualität dargestellt.

Rolf wiederholt seine eindringliche Bitte, kurzfristig und intensiv andere adäquate Räume für uns zu suchen.

Das **nächste Treffen** findet statt am **Do, den 24. Juli 2008 um 19.30 Uhr** in den Räumen der Firma Cucinaria, Strassenbahnring 12, 20251 Hamburg.

Die Versammlung endet um 22. 25 Uhr.